



Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Jahrgang 29

Freitag, den 26. Februar 2021

Nummer 02



Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz,
Groß Kordshagen, Lüssow, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

Amtliche Mitteilungen

Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Erreichbarkeit	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Groß Kordshagen	Herr Volkert Thomsen	Tel.: 038231 45390 E-Mail: volkert.thomsen@t-online.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	Tel.: 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, 18442 Langendorf	nach Vereinbarung
Niepars	Frau Bärbel Schilling	Tel.: 038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de twitter.com/pantelitz	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Prof. Dr. Ludwig Wetenkamp	Mobil: 0151 53241886 E-Mail: Buergermeister-Steinhagen@wetenkamp.de	Feuerwehrhaus Negast Hauptstraße 23, 18442 Negast	nach Vereinbarung
			Dorfbegegnungshaus Dorfstraße 62, 18442 Steinhagen	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Heinz-Werner Jennek	Tel.: 03831 497057	Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Herr Christian Röver	Tel.: 038327 694064 Mobil: 0172 2863329 E-Mail: buergermeister.roever@zarrendorf.de	Gemeindehaus Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf	nach Vereinbarung

Amt Niepars

**Behördenrufnummer für Verwaltungsfragen aller Art -
Telefon-Nr.: 115**

Der Amtsvorsteher
Gartenstraße 69 b
18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24
BIC: BYLADEM1001
Bank: Deutsche Kreditbank

E-Mail: amt-niepars@t-online.de
Homepage: www.amt-niepars.de
Vorwahl: 038321-
Fax: Hauptamt und Kämmerei 661-61
Bauamt 661-63
Ordnungsamt 661-28

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Amtsvorsteher: Herr Fred Schulz-Weingarten 661-10
Leitender Verwaltungsbeamter: Herr P. Forchhammer 661-10

Hauptamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321	
Leiter Hauptamt/Zentrale Dienste			
Vertragswesen	Herr A. Wipki	661-51	vertragsmanagement@amt-niepars.de
Hauptsekretariat/Öffentlichkeitsarbeit	Frau C. Frick	661-10	c.frick@amt-niepars.de
Standesamt/Amtsarchiv	Herr S. Westphal	661-13	s.westphal@amt-niepars.de
Personalwesen/Arbeitsförderung	Frau I. Holst	661-14	i.holst@amt-niepars.de
Gremien- und Sitzungsdienst/ Wahlen/Amtskurier	Frau K. Papke Frau A. Schmidt	661-11 661-12	k.papke@amt-niepars.de a.schmidt@amt-niepars.de
Kita/Schulen/Lehrlingsausbildung	Frau M. Knoop	661-15	m.knoop@amt-niepars.de
Gebäudemanagement/ Kultur/Demokratie Leben	Frau L. Trösch	661-17	l.troesch@amt-niepars.de
IT & E-Government	Herr M. Eisenhut	661-57	m.eisenhut@amt-niepars.de

Finanzen			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Finanzen	Frau A. Nickel	661-20	a.nickel@amt-niepars.de
Kassenleitung	Frau I. Kühl	661-21	i.kuehl@amt-niepars.de
Kasse	Frau J. Harder	661-23	j.harder@amt-niepars.de
Steuern/Außendienst Vollstreckung	Herr D. Radke	661-25	steuern@amt-niepars.de
Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24	p.holzmann@amt-niepars.de
Haushaltsplanung/Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-22	i.gladrow@amt-niepars.de
Anlagenbuchhaltung/Jahresabschlüsse	Frau S. Prochnow	661-29	s.prochnow@amt-niepars.de
Steuern/Begrüßungsgeld	Frau F. Heinig	661-53	f.heinig@amt-niepars.de
Geschäftsbuchhaltung	Frau M. Hildebrandt	661-54	m.hildebrandt@amt-niepars.de
WBV Gebühren/Umsatzsteuer	Frau C. Möller	661-27	c.moeller@amt-niepars.de
WBV Gebühren/Jahresabschlüsse	Frau L. Steinweller	661-52	l.steinweller@amt-niepars.de
Bauamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Bauamt	Frau S. Lüscher	661-40	s.luesch@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht	Frau K. Schäfer	661-41	k.schaefer@amt-niepars.de
Liegenschaften/Friedhofswesen	Frau S. Mann	661-45	s.mann@amt-niepars.de
Beiträge und Gebühren	Herr L. Broschatt	661-42	l.broschatt@amt-niepars.de
Bauunterhaltung/Bauförderung/ Baumaufsicht	Herr A. Kutschke	661-43 0151 57705472	a.kutschke@amt-niepars.de
Ordnungsamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiter Ordnungsamt	Herr M. Schumacher	661-30	m.schumacher@amt-niepars.de
Meldewesen	Frau A. Gräming	661-35	einwohnermeldeamt@amt-niepars.de
Gewerbe/FFW/Fischerei/Fundbüro	Frau V. Stiller	661-31	v.stiller@amt-niepars.de
Wohngeld	Herr R. Möller	661-36	r.moeller@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten	Frau J. Rurik	661-37	j.rurik@amt-niepars.de
Stabstelle			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Zentrale Vergabestelle/Umsatzsteuer	Frau Y. Falk	661-44	y.falk@amt-niepars.de
Polizeistation Niepars			
	Herr D. Hillmann Herr R. Müller		Vorwahl: 038321- 662 850
Bauhöfe			
Amt Niepars	Herr G. Hoffmann		0157 58179752
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft		0171 3637488
Gemeinde Niepars	Frau S. Breitsprecher		0171 4235883
Gemeinde Pantelitz	Herr E. Herzig		0163 6399881
Gemeinde Steinhagen	Herr H. Czerwinski		0171 2317029
Gemeinde Wendorf	Herr J. Stendorf		0151 61418317
Gemeinde Zarrendorf	Herr M. Holzmann		0160 90298098
Ansprechpartner für Vermietung gemeindeeigener Räumlichkeiten für private Feiern und Veranstaltungen (Zu den einzelnen Räumlichkeiten finden Sie weitere Hinweise auf der Homepage des Amtes Niepars „www.amt-niepars.de“, dort unter den jeweiligen Gemeinden!)			
Gemeinde Jakobsdorf	Frau B. Giese		038327 699377
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft		0171 3637488
Gemeinde Niepars	Frau E. Sieminewski		038321 60480
Gemeinde Niepars/OT Neu Bartelshagen	Frau S. Wojciechow- ski		038321 60536
Gemeinde Niepars/OT Kummerow	Herr G. Harport		038321 438
Gemeinde Pantelitz	Frau C. Goluch		038321 159122
Gemeinde Steinhagen/OT Negast	Herr J. Selk		0151 52938973
Gemeinde Steinhagen/OT Steinhagen	Frau D. Rieck (Schule Steinhagen)		038327 60649
Gemeinde Zarrendorf	Herr C. Röver		0172 2863329

Stellenausschreibung

Das Amt Niepars schreibt zum 01. September 2021 einen Ausbildungsplatz für die Ausbildung zum/zur

Fachinformatiker/in -Systemintegration (w/m/d)

aus.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre (IHK-Abschluss).

Voraussetzung:

Bewerben Sie sich für eine Ausbildung als Fachinformatikerin oder Fachinformatiker, wenn Sie ...

- Abitur, Fachhochschulreife oder einen mittleren Bildungsabschluss haben,
- teamorientiert und kommunikationsstark sind und
- an moderner IT und wirtschaftlichen Zusammenhängen interessiert sind.

Weiterhin erwarten wir von Ihnen:

- einen angemessenen Notendurchschnitt und gute Ergebnisse (Note 2) in den Fächern Deutsch, Mathematik und Informatik,

Wünschenswert wäre:

- ein Engagement in einer gemeinnützigen Organisation in einer (amtsangehörigen) Gemeinde und/oder in der freiwilligen Jugendarbeit

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie in einer dienstleistungsorientierten Verwaltung arbeiten möchten, dann richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, letztes Schulzeugnis, Praktikumsnachweise) **bis zum 07.03.2021** an das

Amt Niepars
Personalstelle
z. Hd. Frau Holst

per Mail an: i.holst@amt-niepars.de

Die elektronische Übermittlung der Unterlagen (bitte im PDF-Format) wird bevorzugt.

Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungskosten nicht erstattet werden können.

Niepars, 21.01.2021

gez. I. Holst

SB Org./Personal

Mitteilung des Bauamtes

Im Zuge der Umsetzung nachfolgender Baumaßnahmen, kann es im vorgegebenen Bauzeitenfenster zu Einschränkungen und Behinderungen kommen. Wir bitten die Bevölkerung um Rücksicht und Verständnis.

1. Herstellung der Barrierefreiheit von 6 Bushaltestellen im Gemeindegebiet Groß Kordshagen
Baubeginn: witterungsabhängig ab Februar 2021
Bauende: Anfang Juni 2021
2. Herstellung der Barrierefreiheit von 15 Bushaltestellen im Gemeindegebiet Steinhagen
Baubeginn: witterungsabhängig ab März 2021
Bauende: Anfang Juli 2021

Silke Lüsich

Leiterin Bauamt

Wichtiger Hinweis des Ordnungsamtes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

es geht mal wieder auf den Monat März zu und leider ist es immer noch ein verbreiteter Irrglaube, dass man seine pflanzlichen Abfälle im März und Oktober verbrennen darf.

Gemäß § 28 Absatz 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) dürfen Abfälle, im Übrigen auch pflanzliche Abfälle, zum Zwecke der Beseitigung nur in dafür zugelassenen Anlagen und Einrichtungen behandelt (z. B. verbrannt) werden.

Daraus folgt, dass Feuer bzw. Verbrennungsvorgänge außerhalb einer zugelassenen Anlage/Einrichtung grundsätzlich verboten sind!

Mit Einführung der Biotonne seit dem 1. Januar 2016 im gesamten Landkreis Vorpommern-Rügen ist durch den Eigenbetrieb der Abfallwirtschaft eine geeignete und zumutbare Möglichkeit geschaffen worden, sich seiner pflanzlichen Abfälle zu entledigen.

Erlaubt ist nur der Abbrand von abgelagertem und trockenem Holz in Feuerschalen. Hierbei sind die Brandschutzbestimmungen einzuhalten.

Das Ordnungsamt führt regelmäßig Kontrollen durch und Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld in Höhe von 10.000 € geahndet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen das Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Juliane Furik

Sachbearbeiterin Ordnungsangelegenheiten



IMPRESSUM:

Nieparser Amtskurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 4.045 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Niepars

Mitteilung des Straßenbauamtes Stralsund

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Straßenbauamt Stralsund plant im III. Quartal 2021 die Ausführung einer Deckenerneuerung auf der **B194** vom Knotenpunkt K15 (Grimmen, Abzweig Papenhagen) bis zum Ortsteil Negast.

Die Baumaßnahme wird ca. 10 Woche dauern.

Der Bau erfolgt in Abschnitten unter Vollsperrung.

Der Durchgangsverkehr wird über das vorhandene Straßennetz umgeleitet.

Anliegerverkehr ist mit Einschränkungen möglich.

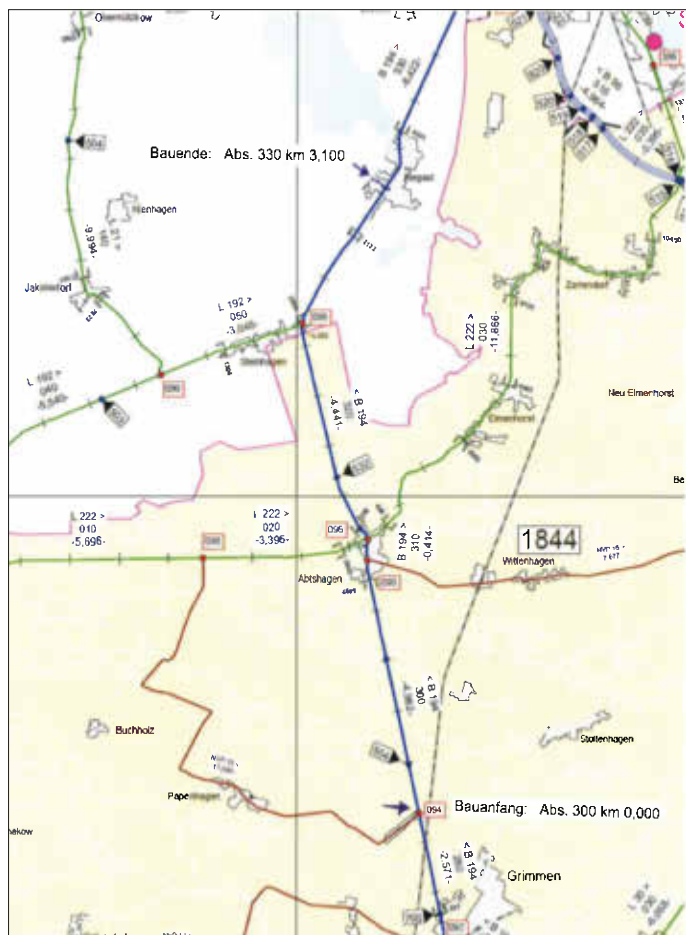
Weitere Informationen erfolgen mit Planungsfortschritt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

John Shuinjo

**Bauvorbereitung Strecke
Straßenbauamt Stralsund**



Gemeinde Niepars gratuliert

Frau Dinse, Gerlinde	am 08.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Kempfert, Max-Horst	am 13.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Krüger, Wolfgang	am 24.03.	zum 70. Geburtstag



Gemeinde Pantelitz

Hurra, hurra der Winter ist da!

An einem schönen winterlichen Dienstagvormittag hieß es für die Sonnen- und Maikäferkinder der Kita Pustebume „Rodelspaß für Groß und Klein“.

Der Sportplatz in Pantelitz lud perfekt dazu ein. Durch das abfallende Gelände hatten die Kinder „super“ Schwung und konnten sogar um die Wette rodeln.

Auch an warme Getränke und einen kleinen Snack wurde gedacht. Denn nach so viel Rodelspaß braucht man auch mal eine Pause und eine kleine Stärkung.

Alle Kinder hatten viel Spaß! Es war ein schöner winterlicher Vormittag.

Hiermit grüßen wir alle Kinder unserer Kita, die zur Zeit nicht betreut werden können. Wir freuen uns sehr, euch alle bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Kristin Zepke

Das Kita-Team



Gemeinde Jakobsdorf

Gemeinde Jakobsdorf gratuliert

Herrn Hussmann, Rudolf am 08.03. zum 85. Geburtstag



Gemeinde Pantelitz gratuliert

Frau Roß, Renate am 01.03. zum 70. Geburtstag



Gemeinde Steinhagen

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem treuen Kameraden

Löschmeister

Günther Gräfnitz

Als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Steinhagen-Negast hat er sich während seiner langjährigen aktiven Dienstzeit stets zum Schutz und für das Wohl der Allgemeinheit verdient gemacht.

Wir werden dem Kameraden Günther Gräfnitz ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden der Gemeindefeuerwehr Steinhagen-Negast Wehrführer Patrick-Tobias Köpelin

Gemeinde Steinhagen Der Bürgermeister Ludwig Wetenkamp

Steinhagen, 31. Januar 2021

Danke für die Spenden

Wir möchten uns ganz lieb bei allen Spendern, die an unserer Aktion teilgenommen haben bedanken.



Leider konnten wir die Sachen noch nicht mit den Kindern und Jugendlichen ausprobieren, da wir zurzeit kein Dienst machen dürfen.

Die Spenden haben wir in eine große Schatzkiste gepackt und muss am ersten Ausbildungsdienst gefunden werden. Auf die großen Kinderaugen sind wir schon sehr gespannt.

Unser Wunschzettel ist weiter online und wer möchte, kann uns gerne noch was zu kommen lassen.

https://www.amazon.de/hz/wishlist/ls/39YYE6FKW620D?ref_=wl_share

Doreen Rieck und Kathleen Kröpelin

Kinder- und Jugendfeuerwehr Steinhagen



Gemeinde Steinhagen gratuliert

Herrn Köpke, Ludwig	am 02.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Trost, Anita	am 02.03.	zum 85. Geburtstag
Frau Miklaniewicz, Urszula	am 03.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Paul, Lotte	am 11.03.	zum 90. Geburtstag
Frau Lange, Anita	am 12.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Hasenfuß, Hans-Joachim	am 17.03.	zum 70. Geburtstag
Frau Kiesler, Sibille	am 19.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Henk, Waldemar	am 31.03.	zum 70. Geburtstag
Herrn Kuhn, Alexander	am 31.03.	zum 85. Geburtstag



Gemeinde Wendorf

Aus der Gemeinde Wendorf

Liebe Leserin und Leser des Amtsblattes,

in der Januar-Ausgabe bat ich um Unterstützung bei der Gestaltung der Webseite unserer Gemeinde. Vielen Dank an alle, die sich die Seiten ansahen und Hilfe geleistet haben. Einige haben jetzt ein höheres Maß an Freizeit, bedingt durch Corona. Aber es ist immer noch so, dass viele nur den Hof und Gehweg fegen und dann die Zeit im Haus verbringen. Sicherlich sind wir froh, dass wieder Home-Office und auch noch Home-Schooling geschafft sind, aber gibt es wirklich so wenig Interesse am Gemeindeleben? Ich lasse diese Frage im Raum stehen!

In dem heutigen Beitrag und den Folgenden möchte ich nun Bewohner/innen unserer Gemeinde vorstellen, die in ihrer Freizeit interessanten Hobbys nachgehen.

Der Ort mit der geringsten Einwohnerzahl macht den Anfang, Zitterpenningshagen.

Vielen Einwohnern der Gemeinde ist er bekannt, weil er ein Urgestein in Zitterpenningshagen ist - Wolfgang Mamat. Urgestein ist eigentlich falsch. Herr Mamat stammt aus Sachsen-Anhalt. Dort hat er von 1964 bis 1968 an der Erweiterten Oberschule „Otto Grotewohl“ Schönebeck das Abitur abgelegt. Nach dem Studium an der Bergakademie Freiberg mit Abschluss als Dipl.-Ing. für Geotechnik zog es ihn in den Norden. Seit 1974 war er in Stralsund und ab 1999 ist er in Zitterpenningshagen wohnhaft, wo er einen alten Gutskaten wieder aufgebaut hat. Berufstätig war Herr Mamat zu DDR-Zeiten beim VEB Baugrund Stralsund, in der ZBO Niepars und nach der friedlichen Revolution selbstständig als Inhaber eines Ingenieurbüros für Baugrunduntersuchungen in Stralsund. Jetzt befindet er sich im Ruhestand.

Neben seiner beruflichen Karriere war und ist Herr Mamat gesellschaftlich sehr aktiv. Wie er selbst einschätzt, ist diese Aktivität auch dadurch bedingt, dass er aus einer Gegend stammt, wo Vereinsleben und gesellschaftliches Engagement einen höheren Stellenwert hatten.

In der Wendezeit, vor 30 Jahren, war Herr Mamat als einer der Sprecher der „Demokratie Jetzt!“ aktiv bei der Ablösung des DDR-Regimes tätig. Für die Sicherung des ehemaligen Staatssicherheitsgebäudes in Stralsund und die dort befindlichen Dokumente wurden Herr Mamat und weitere Mitstreiter geehrt.



Wolfgang Mamat (2. von links)

Herr Mamat war auch viele Jahre als Mitglied der Gemeindevertretung von Wendorf aktiv tätig.

Seit einigen Jahren ist Herr Mamat bei der historischen Erforschung der Geschichte von Zitterpenningshagen und Voigdehagen tätig. In einer Interessengemeinschaft haben drei Hobbyhistoriker viel aus der Geschichte von Zitterpenningshagen und Voigdehagen erforscht und bekannt gemacht.



Mitglieder der Interessengemeinschaft Zitterpenningshagen/Voigdehagen (v. l. n. r.): Wolfgang Mamat, Klaus Erbert und Dr. Karl-Heinz Gittler.

Die Ergebnisse ihrer Recherchen finden wir auf den Internetseiten: www.zitterpenningshagen.de und www.voigdehagen.de.

Hier nun einige Ergebnisse von der Arbeit. Im Vordergrund stehen dabei der Ort Zitterpenningshagen und unser Gemeindeleben. Über Zitterpenningshagen hat Herr Mamat übrigens eine umfangreiche Chronik angefertigt. Für uns lange bekannt und sicherlich auch von sehr vielen Bewohnern besucht, steht der Findlingspark symbolisch für den Ort Zitterpenningshagen. Schon beim Straßenabzweig zwischen Wendorf und Voigdehagen werden wir auf den Findlingspark hingewiesen. Sehr interessante Steine und wahre Brocken finden wir im Parkgelände. Beschriftungen weisen unter anderem auf die Herkunft und das Alter hin. Ein paar Einblicke in den Aufbau des Parks und sein derzeitiges Aussehen finden wir auf www.zitterpenningshagen.de. Der Findlingspark verdankt seine Entstehung auch der Initiative von Herrn Mamat. Wenn wir schon vom Abzweig nach Zitterpenningshagen unterwegs sind, finden wir gleich ein weiteres Ergebnis der Forschungstätigkeit von Herr Mamat, der zu DDR-Zeiten auch als ehrenamtlicher Bodendenkmalpfleger tätig war: Am Standort des Rastplatzes befindet sich eine Info-tafel zu der Anlage eines nicht weit entfernt aufgefundenen Burgwalls, mit historischen Einblicken. Im Hintergrund der Bach Zitterbäk.

Von 1297 bis 1305 sind die Ritterbrüder Johannes und Bertholdus Citterpenningk als Besitzer Zitterpenningshagens urkundlich nachgewiesen.

Eine Ritterwallanlage? Wie spannend!



Weiter auf dem Weg nach Zitterpenningshagen queren wir die Zitterbäk und es geht „bergauf“ zur Buswendeschleife. An die-

sem Hügel wurden archäologische Funde gemacht, die auf eine slawische Siedlung schließen lassen. Hier möchte nun Herr Mamat eine weithin sichtbare Holzsäule errichten lassen, die auf diese sehr bedeutende Fundstelle und die damit verbundenen geschichtlichen Hintergründe hinweisen soll. Herr Mamat hat schon sehr konkrete Vorstellungen. Nun geht es um Details, wie Finanzierung und Statik. Der gewaltige Baumstamm ist schon reserviert und auch der Holzbildhauer, Herr Erbert von der Interessengemeinschaft, wartet auf den Auftrag.

Hoffen wir auf eine baldige Realisierung und einen weiteren Anziehungspunkt in der Gemeinde!

Herrn Mamats Ideen sprudeln aber noch viel weiter. Seit Jahren liegt in seinem Schreibtisch die Vorstellung von einem „Steinfest“ in Zitterpenningshagen. Er hat schon konkrete Vorstellungen wie „Klein“ und „Groß“ bei einem solchen Fest tätig werden können. Hier ein paar Ideen: Mit Künstlern/innen Steine gestalten, Schätzspiele, Steinzielwurf, geladene Gäste aus den Museen der Stadt Stralsund berichten u.v.m.

Wie bei Allem, was Herr Mamat und seine Interessengruppe planen und umsetzen, sind sehr gerne weitere Vorstellungen oder Wünsche willkommen.

Nun machen wir einen kleinen Schritt aus unserer Gemeinde in den Nachbarort Voigdehagen. Unsere Gemeinde ist mit Voigdehagen ganz eng kirchlich verbunden. Die Orte unserer Gemeinde gehören zum Kirchspiel von Voigdehagen. Auf dem Friedhof finden wir noch Grabstellen von Einwohnern/innen unserer Gemeinde und je nach Windrichtung kann man das Glockenspiel der Kirche hören. Die Interessengemeinschaft, mit Herr Mamat, regte die Gründung eines Fördervereines mit Namen „St. Maria Voigdehagen am Birgitta Pilgerweg“ an, welcher unter der Regie der Kirche nun schon seine Arbeit aufgenommen hat. Er setzt sich sehr stark für den Erhalt und die Sanierung der Kirche sowie des Umfeldes ein. Vieles ist schon erreicht, die Sanierung der Buchholz-Orgel, der Fenster und der Kanzel. Jetzt steht die Restaurierung des Altars, des Gestühls, des Fußbodens und der Wiederaufbau der Sakristei an.

Es geht voran, aber die Mühlen mahlen langsam und wie so häufig geht es ums Geld!

Übrigens, die Mitglieder der Interessengruppe sind nicht Mitglied einer kirchlichen Konfession, umso erstaunlicher ihr Interesse am Erhalt der Kirche und der Publikmachung historischer Aspekte. Zum Schluss noch das langfristige Hauptvorhaben des Fördervereines: Im Pfarrgarten soll ein Bibelerlebnispark entstehen. Von der Geburt Jesus Christi bis in die Neuzeit könnte ein historischer Abriss dargestellt werden.

Auch hier sind wieder Ideen, aber auch aktive Beteiligungen (Mitgliedschaft im Förderverein) gefragt. Wer Ideen hat oder helfen möchte melde sich bitte bei der Interessengemeinschaft: info@zitterpenningshagen.de oder an info@voigdehagen.de

Wünschen wir Herrn Mamat und seiner Interessengruppe noch viele Ideen und Kraft für deren Umsetzung. Für unsere Gemeinde sind diese Aktivitäten eine echte Bereicherung und sollten tatkräftig unterstützt werden.

Bis zur nächsten Ausgabe, in der wir eventuell wieder eine Einwohnerin/einen Einwohner unserer Gemeinde mit einem interessanten Hobby kennenlernen, wünsche ich eine schöne Zeit und beste Gesundheit.

Wilfried Bräunig

**Die nächste Ausgabe
„Nieparser Amtskurier“
erscheint am Freitag, dem
26. März 2021.**

**Redaktionsschluss im Amt Niepars
ist der 11. März 2021.**

Gemeinde Zarrendorf

Winter in Zarrendorf

Das Wetter lud zum Schlittenfahren am Rodelberg und Spazierengehen in der verschneiten Winterlandschaft ein. An einem Wochenende drehte auch unser Speedwaytalent Ben Ernst seine Trainingsrunden auf dem zugefrorenen Teich. Dies war eine gelungene Abwechslung in der Ferienzeit für Kinder und Eltern.

Christian Röver

Bürgermeister Zarrendorf



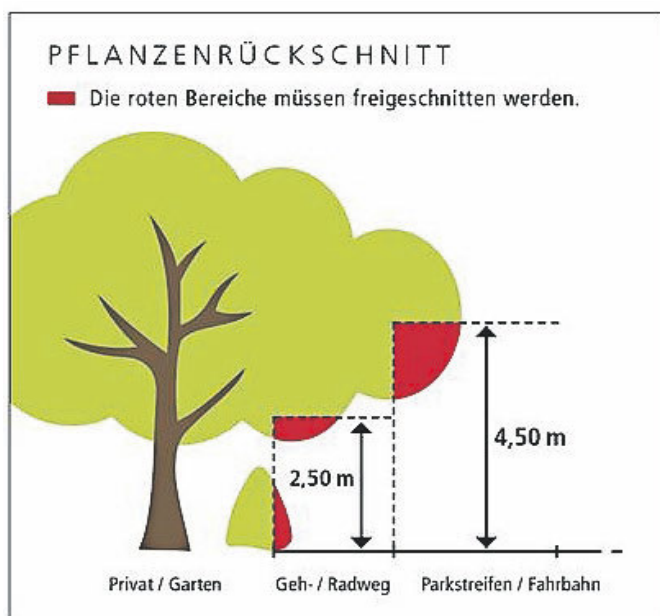
Foto: Frieda Hirsch

Pflanzenrückschnitt an den Straßen und Wegen

Ein Thema für unsere Freiwillige Feuerwehr ist immer wieder der in die Straßen hineinragende Bewuchs durch Hecken, Sträucher und Bäume. Auch der Winterdienst bemängelte aktuell einige Stellen in unserem Ort. Die Grafik verdeutlicht den freizuschneidenden Mindestbereich. Der Freischnitt in den benannten Höhen ist im Privatbereich kaum möglich. Setzen Sie sich mit mir in Verbindung, dann finden wir gemeinsam mit unserer Feuerwehr eine Lösung.

Christian Röver

Bürgermeister Zarrendorf



Gemeinde Zarrendorf gratuliert

Herr Stier, Rainer	am 06.03.	zum 70. Geburtstag
Herr Becker, Wolfram	am 25.03.	zum 70. Geburtstag
Herr Ruh, Horst	am 27.03.	zum 85. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Bodstedt

Gottesdienste im März

07.03., Okuli

10:00 Uhr Flemendorf (Pfarrhaus)

14.03., Lätäre

09:00 Uhr Kenz (Pfarrhaus)

10:30 Uhr Bodstedt (Pfarrhaus)

28.03., Palmarum

09:00 Uhr Kenz (Pfarrhaus)

10:30 Uhr Bodstedt (Pfarrhaus)

Dorina Kruse

Pfarramtsassistentin

Kirchengemeinde Pütte-Niepars und Starkow und Velgast

Gottesdienste im Februar 2021 - April 2021

28.02.

09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst in der Pütter Kirche

07.03.

09:30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Pütter Kirche

14:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Starkower Kirche

14.03.

09:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Pütter Kirche

21.03.

09:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Pütter Kirche

11:00 Uhr Predigtgottesdienst in der Velgaster Kirche

28.03.

09:30 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Karwoche in der Pütter Kirche

01.04.

19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Pütter Kirche

02.04.

09:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst in der Nieparker Kirche

11:00 Uhr Karfreitagsgottesdienst in der Velgaster Kirche

04.04.

06:00 Uhr Osternachtsgottesdienst in der Pütter Kirche

09:30 Uhr Osterfestgottesdienst in der Pütter Kirche

14:00 Uhr Osterfestgottesdienst in der Starkower Kirche

Stichwort: „7 Wochen ohne“

Seit mehr als 30 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als **Fastenaktion der evangelischen Kirche** dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der Einladung zum **Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto.

Das Aktionsmotto 2021 vom 17. Februar bis 5. April heißt **„Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“**.

7
WOCHEN
OHNE

Veranstaltungen

Fastenandacht

dienstags um 18:30 Uhr Andacht in der Nieparser Kirche

Kirchengemeinderat

17.03.2021 um 19:30 Uhr per Videokonferenz
24.03.2021 um 19:30 Uhr in Velgast

Weltgebetstag 2021

Der traditionelle Termin für den Weltgebetstag, der erste Freitag im März, der uns in diesem Jahr die Menschen des südpazifischen Inselstaates Vanuatu näherbringen möchte, kann in diesem Jahr coronabedingt leider so nicht stattfinden. Das Deutsche Weltgebetstagskomitee bietet am 5. März 2021 um 19.00 Uhr einen Fernsehgottesdienst zur Feier des Weltgebetstages aus Vanuatu an. Dieser wird auf Bibel TV sowie im Internet unter www.weltgebetstag.de und youtube ausgestrahlt. In unseren Kirchen in Pütte und in Starkow werden wir am Sonntag, den 07.03.2021 den Gottesdienst zum Weltgebetstag aus Vanuatu nach Teilen der Gebetsordnung feiern.



Vanuatu ist ein Inselstaat, bestehend aus 83 Inseln im Pazifischen Ozean. Wie kaum ein anderes Land ist Vanuatu vom Klimawandel bereits jetzt intensiv betroffen. Steigende Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallenriffe, wodurch das Wasser ungehindert auf die Inseln gerät und sie Stück für Stück abtragen. Gleichzeitig steigt der Meeresspiegel, so dass die Inseln überschwemmt werden, und die tropischen Wirbelstürme werden stärker. Rigorose Plastikverbote mit drastischen Strafen bei Verstoß sind eine Maßnahme. Da Vanuatu kein Industrieland ist, sind die Möglichkeiten nur gering, über wirtschaftliche Veränderungen dieser Entwicklung entgegenzusteuern. Um den Menschen zu ermöglichen, die Inseln weiter zu bewohnen, sind sie auf weltweite Solidarität - also auch auf unsere - angewiesen.

In Folge des Lockdown im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie können aktuell keine weiteren Veranstaltungen geplant werden. Sollte die Situation sich entspannen und die Regelungen gelockert werden, so erfolgt eine Information an die Teilnehmer der jeweiligen Gruppen.

Julia Schmidt

Pfarramtsassistentz-/Gemeindesekretariat

Verschiedenes

Bilder-Shows im NABU-Kranichzentrum

Witterungsbedingt scheint der Rückzug die Kraniche in den Norden zu stagnieren. Auch die in Deutschland überwinterten Kraniche haben sich auf die Winterflucht begeben. Sicher werden sie in den nächsten Wochen zurückkehren. Für den März hoffen wir auf wärmere Temperaturen und möglichst viel Sonnenschein, damit die Frühjahrsrast wieder ein tolles Naturschauspiel wird.

Wir planen für die Kranichfreunde Bilder-Shows in der Ausstellung des NABU-Kranichzentrums, in denen unsere Referenten mit eindrucksvollen Bildern über den Jahreszyklus „der Tänzer des Nordens“ informieren.

18.03.21 19:00 Uhr „Auf den Spuren des Kranichs“
von Karsten Peter
23.03.21 19:00 Uhr „Aus dem Leben der Kraniche“
von Sören Kaack

Wir bitten um eine Anmeldung zu den jeweiligen Veranstaltungen unter 038323 80540 oder karsten.peter@kraniche.de. Bringen

Sie bitte einen zugelassenen Mund-Nasen-Schutz zur Veranstaltung mit. Entsprechend der zum jeweiligen Termin geltenden Bestimmungen bezüglich Covid-19 kann es kurzfristig zur Absage der Veranstaltungen kommen. Wir informieren darüber auf unserer Homepage, bei Facebook und in der aktuellen Presse.

NABU-Kranichzentrum, Lindenstr. 27, 18445 Groß Mohrdorf, www.kraniche.de

Karsten Peter

Mitarbeiter NABU-Kranichzentrum



Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32, 18461 Richtenberg

Tel.: 038322 536-0

Fax: 038322 536-99

E-Mail: info@wbg-richtenberg.de

Homepage: www.wbg-richtenberg.de

Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

Buschenhagen, Lange Straße 21 - 23

1-Raum-Wohnung 37,16 qm

2-Raum-Wohnung 51,72 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 - 11

2-Raum-Wohnung 53,20 qm

3-Raum-Wohnung 63,10 qm

Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1965

Niepars, Gartenstraße 65

2-Raum-Wohnung 61,27 qm

Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Ringstraße 2 b

3-Raum-Wohnung 59,70 qm

Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Schwarzer Weg 1 c

2-Raum-Wohnung 51,50 qm (frei ab 01.03.2021)

Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1965

Pantelitz, Hauptstraße 17 - 19

1-Raum-Wohnung 29,10 qm

Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Katrin Lupp

Sekretariat

Ende des Amtlichen Teils

Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Anzeigen unserer Gewerbetreibenden.